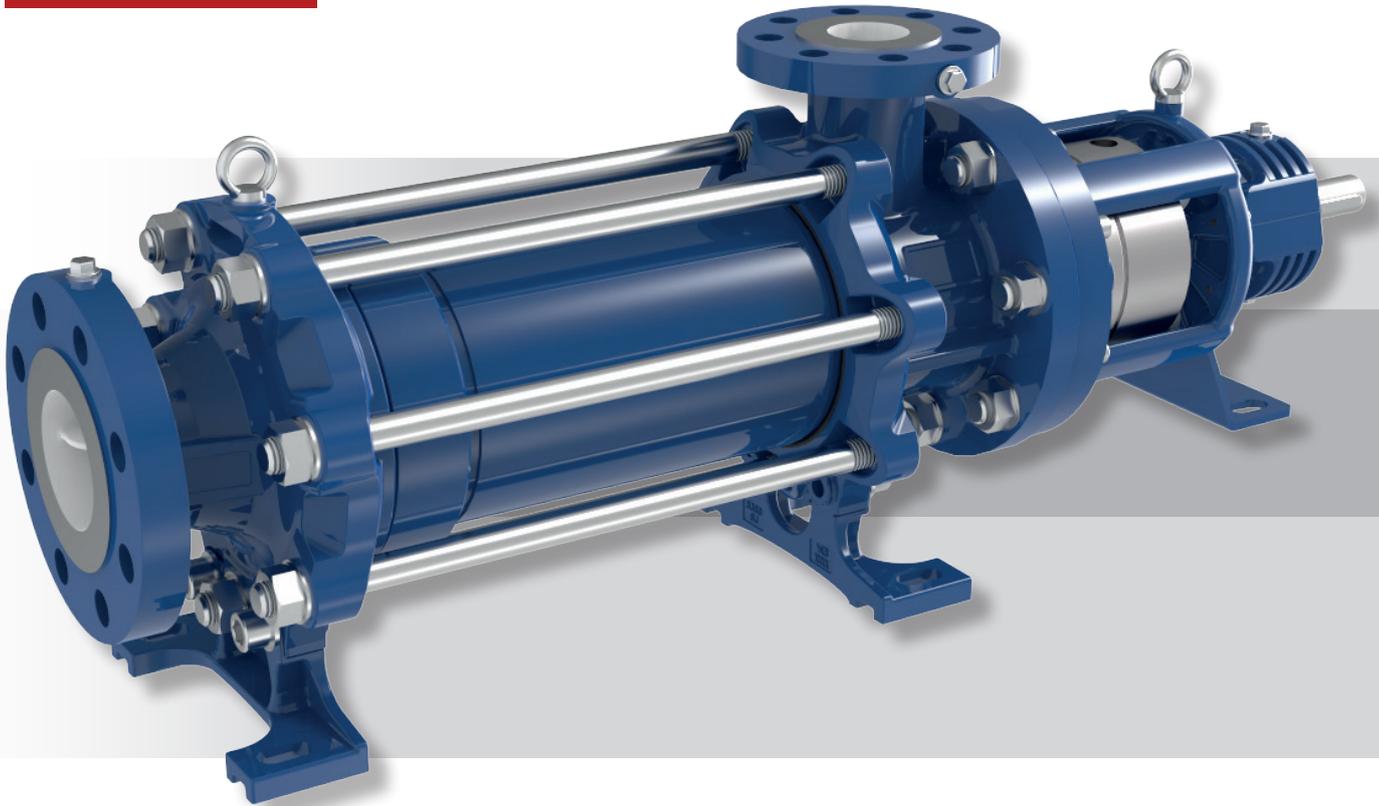


SLP

SERO
PumpSystems



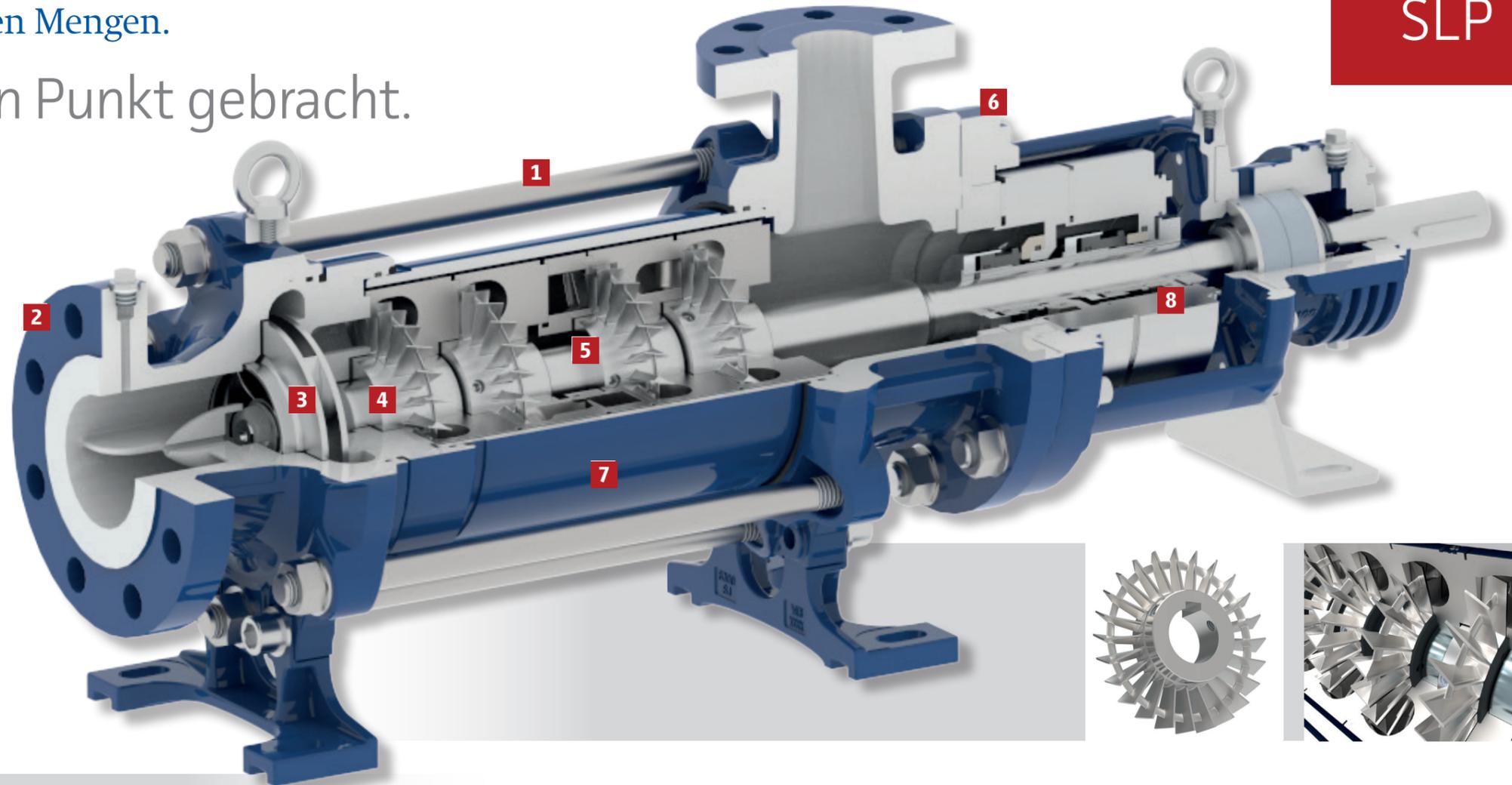
Hochleistungspumpe SLP.

Hohe Flexibilität durch Anpassung an den Prozess

- Kleine Mengen und hohe Drücke
- Niedrige NPSH-Werte
- Pulsationsfreier Förderstrom
- Niedrige Viskositäten

Konstant hohe Drücke bei variablen Mengen.

Performance auf den Punkt gebracht.
Unser Beitrag zur
Energiewende.



Bauausführung

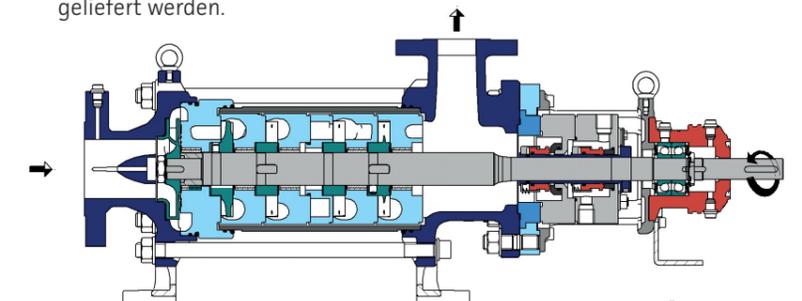
SLP 110-220-330	auf Anfrage		
Baugröße	SLP 110	SLP 220	SLP 330
Sauggehäuse	DN 50	DN 80	DN 80
Druckgehäuse	DN 25	DN 50	DN 50
Flansche	ASME B 16.5 – 300 lbs RF oder DIN EN 1092.1 – PN 40		
Wellendichtung	Gleitringdichtungspatrone einfach- oder doppelwirkend - für max. 40 bar (in Anlehnung an API 682) - nach API 682 - Industriestandard		
API-Plan	02 23	02-52 02-53/54	02-76
Lagerung (hydraulischer Bereich)	Applikationsspezifische Gleitlagerwahl SiliciumCarbid (SiC) mit Stahlmantel, Kohlegraphit mit Stahlmantel, kunstharzimpregniert od. antimonimpreg- niert		
Lagerung	Schräggugellager gepaart mit Lebensdauerfettsschmierung		
Drehrichtung	Links (vom Antrieb aus gesehen)		

Betriebsdaten

SLP 110-220-330	auf Anfrage		
Baugröße	SLP 110	SLP 220	SLP 330
Fördermengen	1 bis 8,5 m³/h	7 bis 23 m³/h	16 bis 30 m³/h
Förderhöhe bis	650 m	800 m	650 m
Drehzahl	Bis 3500 1/min		
Temperatur	-20 °C bis +100 °C		
Nennndruck	konstant 40 bar (580 psi) Differenzdruck		
NPSH ab	0,3 m	0,5 m	
Viskosität	0,1 – 200 mPas		

Besonderheiten

- Die SLP ist konzipiert für den Betrieb mit variabler Drehzahl. Beim Einsatz eines Frequenzumrichters lässt sich ein konstanter Lieferdruck über einen großen Volumenstrombereich erzielen.
- Saug- und Druckstutzen sind optional gemäß ASME B 16.5 oder DIN EN 1092-1 ausgeführt.
- Durch NPSH-Vorstufe sind drehzahlunabhängige NPSHR-Werte ab 0,3 m realisierbar.
- Die speziell entwickelte Hochleistungshydraulik ist pulsationsfrei. Die SLP ist nicht selbstsaugend, eignet sich dennoch hervorragend für die Förderung mittlerer Gasanteile im Medium.
- Eine Ausgleichstufe sorgt für eine optimale radiale Lastverteilung auf die Gleitlager im Hydraulikbereich und sorgt somit für einen ruhigeren Lauf und längere Lebenszeit der Komponenten.
- Die Werkstoffe der medienberührenden Maschinenteile erfüllen die Vorgaben der API 610. Die SLP-Reihe ist in verschiedenen Materialklassen ausgeführt und kann innerhalb kürzester Zeit geliefert werden.
- Der Hydraulikbereich wird von einem Hochdruck-Mantelgehäuse umschlossen. Dies sorgt zur Atmosphäre hin für höchste Sicherheit.
- Unterschiedliche Wellendichtungsausführungen sind verfügbar. Patronengleitringdichtung ein fach- oder doppelwirkend. Nach API 682 bzw. allg. Industriestandard.



Werkstoffausführung

	A-8	A-8	A-8
	Industrie nach API 610 „full compliance“ Austenitischer Edelstahl	Marine/offshore	Öl und Gas
Umgebungstemperatur	-20 °C - +40 °C	-20 °C - +50 °C	-20 °C - +50 °C
Drucktragende Gehäuse	A351 Gr CF3M	A351 Gr CF3M	A351 Gr CF3M
Stufenteile	A743 Gr CF3M	A743 Gr CF3M	A743 Gr CF3M
Laufrad	A743 Gr CF3M	A743 Gr CF3M	A743 Gr CF3M
Welle	EN 10088 – 1.4571 [316Ti]	EN 10088 – 1.4571 oder 1.4021	EN 10088 – 1.4571 [316Ti]
Drucktopf (Mantelgehäuse)	EN 10220 – 1.4571 [316Ti]	EN 10220 – 1.4571 [316Ti]	EN 10220 – 1.4571 [316Ti]
Lagergehäuse und Lagerlaterne	A352 Gr LC2 / EN 10083 – 1.5636	A352 Gr LC2 / EN 10083 – 1.5636	A352 Gr LC2 / EN 10083 – 1.5636
Verbindungsmittel	Stahl	A4	A4
Lackierung	C3M (SERO A)	C5M (SERO M)	C2 (SERO S)

[Änderungen vorbehalten]

Kennfeld

